

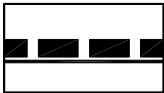
Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i. V. m. §§ 22 und 23 BauNVO

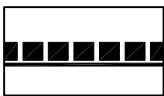


Baugrenze

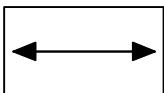
15. Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 5. Änderung

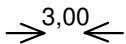
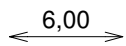


Ausrichtung der Längsachse des Gebäudes = Hauptfischrichtung

Festlegungsmaße



Parallelität (die längeren Striche geben die parallelen Linien an)



Spann-, Abstands- oder Breitenmaße



Rechtwinkligkeit

V.G.

Vorhandene Gebäudelinie anhalten

FG

Flurstücksgrenze anhalten

FÜR DIE FESTLEGUNGEN DER BEGRENZUNGEN NEU FESTGESETZTER
SOWIE BEI VERÄNDERUNG IN BEZUG AUF LINIENFÜHRUNG UND/ODER
KRONENBREITE VORHANDENER VERKEHRSFLÄCHEN GELTEN ÜBER DIE
HIER GETROFFENEN FESTSETZUNGEN HINAUS DIE AUFGRUND DIESES
BEBAUUNGSPLANES ZU ERSTELLENDEN STRASSENENTWURFSPLÄNE.

BEI BAUMASSNAHMEN IST DIE DURCHFÜHRBARKEIT
DER FESTLEGUNG - GGF. ÖRTLICH - ZU ÜBERPRÜFEN.
REGRESSANSPRÜCHE AN DIE STADT DETMOLD
SIND AUSGESCHLOSSEN!